

AOK BREMEN/BREMERHAVEN NIMMT BEI GREEN NUDGING TEIL

# „Einen Klick-Moment auslösen“

Für Carsten Specketer ist die Sache simpel: „Wir leben nun mal alle auf dieser Kugel.“ Und darum ist für den Abteilungsleiter Interner Service bei der AOK Bremen/Bremerhaven Engagement für den Klimaschutz wichtig. Bei der Krankenkasse ist Specketer auch für das Projekt Green Nudging zuständig, das er in Zusammenarbeit mit der gemeinnützigen Klimaschutzagentur energie-konsens durchführt. Mit sieben weiteren Pilotunternehmen hat die AOK Nudges (englisch für „Anstupser“) entwickelt, die Mitarbeiter auf sanfte Weise zu klimafreundlichem Handeln anregen sollen.

„Wir wollen bei den Kollegen einen Klick-Moment auslösen. Die sollen begeistert sein und denken ‚Mensch, da hätte ich auch drauf kommen können!‘“, so Specketer.

Mitstreiter für das Projekt zu gewinnen, sei kein Problem gewesen: „Es haben sich schnell Kollegen gefunden, die alle sehr motiviert waren.“ Diese haben während zweier Workshops die Nudges entwickelt. Nun erinnern Aufkleber daran, das Licht zu löschen, Poster weisen auf den

Toiletten darauf hin, die Fenster zu schließen, wenn die Heizung läuft. Außerdem können sich die Mitarbeiter über ein Portal zu Fahrgemeinschaften zusammenschließen und so bei Dienstreisen CO<sub>2</sub> sparen.

„Das Projekt schafft einen großen Mehrwert für Unternehmen und die Stadt Bremen“, findet Specketer. „Wenn jeder sein Verhalten reflektiert und sich fragt ‚Wie kann ich helfen, zu sparen‘, ist schon viel erreicht.“ Zuhause griff Specketer allerdings noch zu weniger indirekten Mitteln. Als seine Kinder wiederholten Aufforderungen, beim Verlassen des Zimmers das Licht zu löschen, konsequent nicht nachkamen, haben sie es beim Taschengeld gemerkt.



Ein Projekt von:



Gefördert durch:



Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages